



# **Sammlung Theaterzettel**

## **Fastnachts-Kabarett R. U. D. S.**

**Gößling, Werner**

**1928-02-21**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# National-Theater

VorstellungNr. 186

Dienstag, den 21. Februar 1928

Außer Miete — Vorrecht D

## Fastnachts-Kabarett

# R.U.D.S.

(Rund um den Schillerplatz)

Leitung: Alfred Landory

Musikalische Leitung: Werner Gößling

Original „Nazi-Onalith“-Jazzband: Karl Klauß

Vermittler: Raoul Alster / Alfred Landory

### I. TEIL

Ouvertüre zu „Orpheus i. d. Unterwelt“ Jacques Offenbach  
(Violin-Solo: Max Kergl)

1.

Arie aus „Macht des Geschickes“ von Francesko Rahél  
(bisher gestrichen) . . . . . Gertrud Bindernagel

2.

### Lumpazivagabundus

Zauberposse von Nestroy

Knieriem, Schuster . . . . .	Elise de Lank
Zwirn, Schneider . . . . .	Sophie Karst
Leim, Tischler . . . . .	Lotte Schwarzkopf
Erster Bürger . . . . .	Willy Resemeyer
Zweiter Bürger . . . . .	Hans Harm
Schulmeister . . . . .	Josef Gerharts

Da die Posse jedermann bekannt ist,  
wird nur eine Scene aufgeführt.

3.

### Ein Tag aus dem Leben einer Diva

1. Bild: Nach dem Erwachen
2. Bild: Beim Morgenstudium
3. Bild: Nur 1800 Kalorien täglich
4. Bild: Auf der Jagd
5. Bild: Im Rampenlicht

4.

## „Jonny spielt, singt und tanzt auf“

Sydney de Vries

Original-Nazi-Onalthe-Jazz

5.

## Alles auf A

Autor: .ans .aag — .aden—aden

Arrangement: Ardstortz

Anatol, ein junger Lebemann . . . . .	Bum Krüger
Adolar, ein alter Lebemann . . . . .	Gert Wolffram
Adeline, ein hübsches Mädchen . . . . .	Ernestine Costa
Advokat, ihr Onkel . . . . .	Johannes Heinz
Aufwärter im Restaurant . . . . .	Ernst Langheinz

6.

## Aus den Altwiener Guckkastenbildern

Leopoldine . . . . .	Lotte Schwarzkopf
Franzl . . . . .	Karl Haubenreißer

7.

## Tannhäuser-Ouvertüre

freie Verarbeitung für das Quarkl-Quartett  
(Max Kergl, Carl Müller, Franz Neumaier, Otto Lenzer)

8.

Zehn Minuten für die Hausfrau . . . . . Julie Sanden

9.

## „Tempeltanz“

getanzt von der Solotänzerin Ly Lé Grib  
aus dem Heimattempel Latsnesum.

10.

## Uff'm IV. Rang

Zeitungsfraa . . . . .	Elise de Lank
Schuhmachermeister . . . . .	Hugo Voisin
Logenschließer . . . . .	Josef Renkert
Emil . . . . .	Karl Haubenreißer
s'Schnuckelchen . . . . .	Liselotte Betke

## II. TEIL

Feuerfest-Polka . . . . . Joh. Strauß

1.

### Kammermusik

a) Polonaise

b) Hexenfett-Galopp

Geblesen auf einer Zehnpfennig-Blechflöte mit Begleitung von 10 Medizinflaschen.

Flöte: Adalbert Steinkamp

Medizinflaschen: Fritz Lämmerhirt, Walter Lincke, Adolf Merz, Paul Stephan.

2.

### Die Unvermeidlichen

Revuesterne: {  
Friedl Dann  
Margit Stöhr  
Trüde Weber  
Claire Winter

Revuestlinge: {  
Raoul Alster  
Walter Friedmann  
Franz Kugler  
Bum Krüger

3.

### Das geheimnisvolle Verschwinden einer lebenden Person

ausgeführt von dem berühmten Illusionisten  
Signor Frederico Linnini

4.

### Bum-Bum

Der lustige Trommler . . . . . Gustav Krenz

5.

### !Mrs. Caosta!

der Tanzstar

6.

### Mannemer Wäsch!

Binche . . . . . Elise de Lank  
Malche . . . . . Hugo Voisin

7.

### The 4 little Sisters

musical Clowns

## Gaby und die Drei

### Personen:

Gaby, Revuetänzerin . . . . .	Margit Stöhr
Gaston . . . . .	Walter Friedmann
Armand . . . . .	Hans Godeck
René . . . . .	Willy Birgel
Pomponette, Inspizient . . . . .	Louis Reifenberger
Germaine, Ankleiderin . . . . .	Vera Bär

Spielt in der Garderobe Gaby's im Theater Folies Bergère zu Paris.

Die Texte der einzelnen Nummern sind im Zimmer  
des Intendanten einzusehen.  
Neugierige werden gewarnt.

---

Das Personal ist angewiesen, während der Vorstellung  
niemand hinaus zu lassen.

---

Anfang kurz nach ganz. Ende nach der letzten Nummer.

Die Kostüme sind nach Entwürfen von Lilly Gunders-  
heimer unter Leitung von Garderobe-Inspektor Karl Moll  
und Kostümverwalterin Sophie Winandy-Stein in den  
Werkstätten des Nationaltheaters angefertigt.